

Mixed-Methods Studien: qualitative und quantitative Daten erfolgreich kombinieren

In diesem Workshop durchlaufen wir alle wichtigen Schritte, die es bei der Planung und Durchführung einer typischen Mixed-Methods-Studie zu beachten gilt: Wir beginnen bei der Bedeutung von Fragestellungen, besprechen Aspekte des Samplings sowie verschiedene Designs und widmen uns anschließend der sequenzbasierten, datenbasierten und resultatsbasierten Integration. Anhand eines Beispiels mit Übungen behandeln wir konkrete Fragen und Probleme in den einzelnen Schritten.

Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, vorab Fragen zum Thema einzubringen, die Sie gerne im Workshop behandeln möchten. Hinweise zu Mixed-Methods-Funktionen in MAXQDA sowie mehrere Handouts für die Übertragung der Inhalte auf eigene Projekte runden den Workshop ab.

Inhalte

- Forschungsfragen formulieren
- Wahl eines Mixed-Methods-Ansatzes begründen
- Mixed-Methods-Design erarbeiten und festlegen
- Analyse und Integration, u.a. mithilfe von Joint Displays
- Ergebnisse berichten

Nach Besuch des Workshops können die Teilnehmenden Mixed Methods von artverwandten Begriffen unterscheiden und geeignete Mixed-Methods Designs erstellen. Sie wissen an welchen Stellen Integration möglich und sinnvoll ist und haben praxistaugliche Hinweise und Anregungen für eigene Projekte erhalten.

Trainer: Dr. Stefan Rädiker

Bitte beachten Sie:

Diese Veranstaltung wird nicht als Promotionsvorleistung von der Fakultät für Maschinenbau anerkannt. Die Teilnahme steht Ihnen selbstverständlich offen.